

Newsletter Nr. 16 - "Stark im MiteinanderN"

Sehr geehrte Abonnenten,

herzlich willkommen zum Newsletter 16 unseres Projekts „Stark im MiteinanderN“.

Mit unserem Newsletter erhalten Sie kostenlos für Sie ausgewählte Informationen rund um unsere Website und das Thema konstruktive Konfliktkultur. Wir – das sind die Westfälische Provinzial, das Jugendrotkreuz Westfalen-Lippe, der asb (arbeitskreis soziale bildung und beratung) sowie die Schulpsychologische Beratungsstelle der Stadt Münster – hoffen, dass wir Ihnen die ein oder andere Anregung für einen konfliktfreieren `Lebensraum Schule` geben können.

Ideenwettbewerb „Kreativ gegen Vandalismus“ startet durch

Im Rahmen des neuen Projektbausteins „Cool at School“ hat die Provinzial unter dem Wettbewerbsmotto „Kreativ gegen Vandalismus“ einen Ideenwettbewerb ausgerufen.

Gesucht werden innovative Vorschläge zur Verschönerung von Schulen, knackige Ideen für die Raumgestaltung oder den Schulhof und coole Projekte in der Umsetzung. Die besten Ideen werden mit attraktiven Preisen belohnt. Schulen können mitmachen als Klasse, als Aktionsgruppe oder auch als ganze Schule. Die Vorschläge und Projekte sollen helfen, den Lebensraum Schule alltagsfreundlicher zu präsentieren und so dazu beitragen, Vandalismus und Zerstörung zurückzudrängen. Schüler werden aufgefordert, mit ihren Ideen kritische Aufenthaltsbereiche ins Visier zu nehmen und Anlässe und Möglichkeiten für Zerstörungen zu minimieren. Die Projekte sollten eine hohe Identifikation ermöglichen und die anhaltende Akzeptanz fördern.

Die ersten guten Ideen wurden bereits eingereicht. Noch bis zum 15. Februar 2008 können sich alle Schulformen und -klassen in den Jahrgangsstufen 5-10 von westfälischen Schulen beteiligen. Dies kann beispielsweise die Einreichung einer Projektidee zur Umgestaltung eines tristen Schulhofes zu einer Aktionsfläche sein, die Verschönerung der Toilettenanlagen, die oft Ort ständigen Ärgernisses sind, oder die Einrichtung von Ausstellungsflächen zur Präsentation von Schüler-Ideen. Die Projektanmeldung und alle Infos zum Wettbewerb und zum erfolgreichen Gesamtprojekt „Stark im MiteinanderN“ erhalten Sie unter www.miteinandern.de

"Handbuch Gewaltprävention. Für die Grundschule und die Arbeit mit Kindern"

Das Institut für Friedenspädagogik Tübingen weist auf die Neuerscheinung des o.g. Handbuchs hin. Laut Institut umfasst das Buch auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse einen ganzheitlichen Ansatz, der Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte, aber auch Schulstrukturen einschließt. Dabei geht es um vier Bereiche: Die Verbesserung der sozialen Schulqualität, die Etablierung und Verdeutlichung von Regeln und Normen des Zusammenlebens, Handeln in akuten Gewaltsituationen und Umgang mit Konflikten. Die 18

Bausteine des Handbuches decken gemäß den Angaben des Herausgebers das gesamte Feld der Gewaltprävention in der Grundschule und der Arbeit mit Kindern ab. Jeder Baustein umfasst neben Hintergrundinformationen Materialien für Lehrkräfte, Eltern und den Einsatz im Unterricht. Ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter:

www.friedenspaedagogik.de/themen/gewaltpraevention_in_der_grundschule

Zwei neue Stationen im Fair Mobil Parcours

Das Fair Mobil hat in seinem Aktionsparcours zwei neue Stationen aufgenommen, die sogenannte „Ski-Fahrt zur Schule“ und den „Teamkran“. Bei der „Ski-Fahrt zur Schule“ stehen den Teilnehmern 3 Spezialski zur Verfügung, auf denen jeder Fuß auf einem anderen Ski steht. Mit diesen Skiern sollen die Schüler einen abgesteckten Weg durchlaufen. Dies ist jedoch gar nicht so einfach. Deshalb kommt es bei dieser Station noch mal besonders auf Teamarbeit und Koordination an. Zudem müssen die Schüler die Balance halten und sich gegenseitig vertrauen. Der „Teamkran“ ist ein Koordinations- und Kooperationsspiel, bei dem mehrere Bauklötze mit einem von allen Mitspielern geführten „Kran“ aufeinander gestapelt werden müssen. An einer Scheibe sind 12 Schnüre angebracht. Die Mitspieler halten jeweils 2 Schnüre so, dass sie die Scheibe durch die Luft führen können. An der Unterseite der Scheibe ist über eine Kette mittig ein triangelförmiger Anker aus Draht angebracht. Mit diesem Anker kann in eine Einkerbung der Holzklötzchen gegriffen werden, sodass sie anzuheben sind. Die Schüler üben sich hier nicht nur in der Teamfähigkeit, sondern auch in Geschicklichkeit und Kommunikation. Die neuen Stationen bereichern den Stationsparcours des Fair Mobils, sie kommen bei den Schülern und Lehrern gut an und bereiten allen viel Freude. Generelle Infos zum Projektbaustein Fair Mobil

erhalten Sie unter www.miteinander.de